

# Stadtverordnetenfraktion Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 21. Jan. 2020
<i>ka</i>



FDP Stadtverordnetenfraktion · Anton-Schmitt-Str. 10 · 36039 Fulda

Stadt Fulda - Stadtverordnetenvorsteherin  
Frau Margarete Hartmann  
Schlossstr. 1  
36037 Fulda

24

per E-Mail

## Antrag

Fulda, 21. Januar 2020

**Freie Demokratische Partei**  
Stadtverordnetenfraktion Fulda  
Anton-Schmitt-Str. 10  
36039 Fulda

T: 0170 810 3173  
F: 03222 377 87 21

michael.grosch@fdp-fulda.de  
www.fdp-fulda.de

**Michael Grosch**  
Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,  
die FDP-Stadtverordnetenfraktion Fulda beantragt:

Die Stadt Fulda errichtet bzw. setzt sich bei mangelnder Zuständigkeit ein für die Errichtung einer Querungshilfe über die Leipziger Straße in Höhe des Haupteinganges zur Hochschule Fulda (Höhe Hotel Lenz)?

### Begründung:

Erfolgt im Wesentlichen mündlich. Es soll vorweg jedoch bereits deutlich gemacht werden, dass hier eine Fußgängerbrücke angedacht werden soll. Nicht gewünscht ist es, dass dort eine Ampelschaltung eingerichtet wird, um den fließenden Verkehr nicht zu behindern.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Grosch  
Fraktionsvorsitzender



Die Stadtverordnetenvorsteherin  
Eing.: 27. Jan. 2020  
*[Handwritten signature]*

SPD – Stadtverordnetenfraktion Fulda · Schloßstraße 5 · 36037 Fulda

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloß  
36010 FULDA

Schloßstraße 5  
36037 Fulda  
Tel.: 0661/73600  
Fax 0661/9016314  
Mail: spd-fraktion.fulda@t-online.de  
20.01.2020

25

## A N T R A G

Die SPD-Fraktion beantragt,

die am 15.12.2019 in Kraft getretene 3. Fortschreibung des NVP ist einer sofortigen Revision zu unterziehen. Hierbei sind insbesondere Kritikpunkte aus der Bevölkerung zu berücksichtigen.

Begründung:

Einige Änderungen hinsichtlich neuer Fahrwege und Abfahrtzeiten stoßen auf Unverständnis betroffener Bürgerinnen und Bürger. Der Magistrat und der Verkehrsträger Rhönenergie sollten ebenso wie die LNG Bereitschaft zeigen, auf berechtigte Einwände zeitnah zu reagieren.

Fraktionsvorsitzender  
Jonathan Wulff

Berichterstatter  
H-J. Tritschler

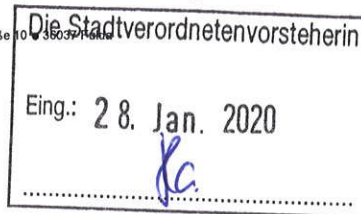
# DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda  
Stadtfraktion Fulda  
Schlossstraße 5  
36037 Fulda

Ute Riebold  
Heinrichstraße 10  
36037 Fulda  
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Ute Riebold • Heinrichstraße 10 • 36037 Fulda

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloss  
Schlossstraße 1  
36037 Fulda



28.02.2020

Antrag  
SVV 10.02.2020



## Bürger\*innen aktiver einladen

Die Fraktion Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda beantragt:

Auf der Startseite der Website der Stadt Fulda (<https://www.fulda.de/>) wird ein auffälliger und eindeutig benannter Button installiert, der auf eine Webseite führt, auf der alle aktuellen Beteiligungsverfahren u. ä. aufgelistet und verlinkt sind:

- Bürgerversammlungen
- Anwohnerversammlungen u. ä.
- Versammlungen zu Städtebauförderprogrammen Sozialer Zusammenhalt u. ä.
- Infoveranstaltungen zu LGS, Hessentag, NVP, VEP etc.
- Beteiligungsverfahren nach Baugesetzbuch
- Foren (wie zum Beispiel das Radforum)
- ...

### Begründung:

Auf der Website der Stadt Fulda werden bisher aktive Bürgerbeteiligungsverfahren – gemeint sind hier nicht nur die nach Baugesetzbuch erforderlichen – nur gefunden, wenn aktiv nach einem bestimmten Verfahren gesucht wird. Aktiv wird dies nicht präsentiert.

Eine offene und auf Transparenz, Beteiligung und Diskurs setzende Stadt muss Bürger\*innen aktiver informieren und zur Mitarbeit und Beteiligung einladen. Bisher gibt es keine Möglichkeit, sich auf einen Blick darüber zu informieren, ob und wie man sich bei Interesse in nächster Zeit beteiligen kann.

  
Ute Riebold

# DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda  
Stadtfraktion Fulda  
Schlossstraße 5  
36037 Fulda

Ute Riebold  
Heinrichstraße 10  
36037 Fulda  
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Ute Riebold • Heinrichstraße 10 • 36037 Fulda

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloss  
Schlossstraße 1  
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 28. Jan. 2020
<i>ja.</i>

27

28.02.2020

**Antrag**  
**SVV 10.02.2020**

## Grüner Pfeil erhöht die Gefahr für den Radverkehr

Die Fraktion Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda beantragt,

die „Grüner Pfeil“-Regelungen in Fulda auf Sicherheit hinsichtlich der schwächeren Verkehrsteilnehmenden zu überprüfen – auch in Hinblick darauf, die Grünen Pfeile für den Radverkehr einzuführen.

### Begründung:

Eine der gefährlichsten Situationen für den Radverkehr ist das Rechtsabbiegen des Auto- und insbesondere des Schwerlastverkehrs. Verkehrsexpert\*innen warnen daher mittlerweile auch vor den Grünen Pfeilen. Diese Regelungen erhöhen die Gefährdung des Radverkehrs - insbesondere auch dann wenn dieser auf separaten Radstreifen oder „Schutz“streifen geführt wird.

BITTE nicht warten, bis in Fulda ein weiterer schwerer Unfall an einer dieser Grüner Pfeil-Abbiegungen passiert.



Ute Riebold

# DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda  
Stadtfraktion Fulda  
Schlossstraße 5  
36037 Fulda

Ute Riebold  
Heinrichstraße 10  
36037 Fulda  
ute@riebold.eu

Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda • Stadtfraktion • Ute Riebold • Heinrichstraße 10 • 36037 Fulda

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloss  
Schlossstraße 1  
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 28. Jan. 2020

*ka*



28.02.2020

## Antrag SVV 10.02.2020

### Mittelstraße attraktiver und sicherer gestalten

Die Fraktion Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda beantragt:

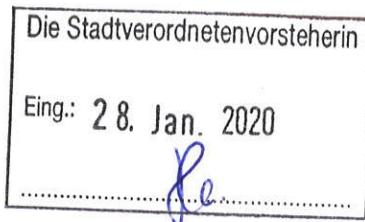
Die geplante neue Oberflächengestaltung der Mittelstraße wird zum Anlass genommen, dem Fuß- und Radverkehr sowie mobilitätseingeschränkten Menschen mehr Straßenraum zuzuordnen und damit die Sicherheit zu erhöhen.

#### Begründung:

Diese Straße wird bisher durch den ruhenden und fließenden Individualverkehr dominiert. Für die anderen Verkehrsteilnehmenden bleibt kein ausreichender Raum. Insbesondere die Parkplätze schränken diesen sehr ein. Auch wenn die Autos hier nicht schnell fahren dürfen, ist die Situation für den Fuß- und Radverkehr und besonders für Rollstuhlfahrende sowie Menschen mit Rollatoren und Gehhilfen gefährlich. Parken sollte hier nur für Menschen mit Behindertenausweis erlaubt sein.

*Riebold*  
Ute Riebold

# **DIE LINKE. Offene Liste / Menschen für Fulda**



Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Fulda  
Fraktionsvorsitzende Karin Masche  
[karin.masche@fulda-vogelsberg.de](mailto:karin.masche@fulda-vogelsberg.de)  
Internet: <http://www.stadtfraktion.fuldawiki.de>



36037 Fulda  
Schlossstraße 5

An

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann

Fulda, 27.1.2020

## **Antrag**

### **Berichtsantrag Aktuelle Stellenausschreibungen der Stadt Fulda**

Für den Sozialausschuss sowie den Haupt- und Finanzausschuss wird eine Vorlage erstellt zu Veränderungen bei den Stellenausschreibungen der Stadt Fulda.

Bei Durchsicht der aktuellen Ausschreibungen ist der Fraktion „Die Linke. Offene Liste / Menschen für Fulda“ ua. mit Freude aufgefallen, dass bereits im Beschreibungstext auf das hessenweit gültige Jobticket der Stadt Fulda hingewiesen wird, sowie offensichtlich eine Umstellung bei der Anstellung von ErzieherInnen in der Ausbildung erfolgt ist.

#### **Die Magistratsvorlage soll ua. enthalten:**


- Seit wann ist das Angebot für ein Jobticket in den Stellenausschreibungen enthalten?
- Gilt dieses Angebot für alle Ausschreibungen oder nur in einigen Berufsfeldern?
- Seit wann werden von der Stadt Fulda Stellen für Auszubildende in Erzieherberufen ausgeschrieben, deren theoretische Ausbildung an einer Erzieher Schule erfolgt und eine Bezahlung in der gesamten Ausbildungszeit erfolgt?
- Nach welchen Tarifen erfolgt die Vergütung für Auszubildende in Erzieherberufen?
- Seit wann gab es Überlegungen zu dieser Umstellung auf eine bezahlte Ausbildung, zumal hierzu Haushaltsanträge vergangener Jahre und zum Haushalt 2020 unserer Fraktion vorlagen, die Situation von Praktikanten der Erzieher Schulen zu verbessern (Gültigkeit Jobticket, sonstige Vergünstigungen bei Wohnungssuche, Kinderbetreuung ua)
- Genaue Beschreibung dieser und anderer Änderungen bei der Einstellungspraxis (z.B. sachgrundlose Befristung)

Für die Fraktion

*Karin Masche*

# Bürger für Osthessen (BfO)

seit 5.11.2019

Die Stadtverordnetenvorsteherin  
Eing.: 28. Jan. 2020  


Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloß  
D-36037 FULDA

30

## Antrag I (Lfd. Nr. 2 /2020)

**Bez.: 1. SVV** am Montag, den 10. Februar 2020, 18.00 Uhr

**Betr.: Antrag zur Verleihung des Kulturpreises der Stadt Fulda an die Spotlight-Geschäftsführer Herren Dennis Martin u. Peter Scholz**

**SV:** "Bonifatius", "Der Medicus", "Die Päpstin" und in 2020: "Robin Hood". Das Unternehmen spotlight Musicals zieht durch seine populären Produktionen viele Gäste nach Fulda und leistet so bereits seit Jahren einen wesentlichen Beitrag zum deutschlandweit steigenden Bekanntheitsgrad und zur Imagepflege der Barockstadt Fulda. Auf die positiven Effekte für Fuldas Wirtschaft sei hier nur am Rande verwiesen, ohne sie gering zu schätzen. So ist z.B. für das Fuldaer Hessentagsjahr 2021 bereits das Musical "Die Schatzinsel" in Arbeit, was im Gesamtpaket für Hessentags-Touristen eine hervorragende Attraktion sein wird. Beim Musical-Award 2019 des Magazins "Da Capo" räumte das Team von Spotlight-Musicals gleich zwölf Auszeichnungen ab, darunter sogar den Titel "Veranstalter des Jahrzehnts", der nur alle 10 Jahre einmal vergeben wird! (Übergabe des Preises war übrigens am 24. Januar in der Fuldaer Orangerie im Rahmen der Gala "Musical-Evergreens".) Osthessen-News titelt hierzu sogar "Fulda das Musical-Zentrum" und schreibt: "Fulda mausert sich immer mehr zum Zentrum des Musicals im deutschsprachigen Raum".

Die Fraktion "Bürger für Osthessen" glaubt daher, dass nun auch für die Stadt Fulda ein sehr geeigneter Zeitpunkt für eine öffentliche Würdigung gekommen ist, und beantragt hiermit gemäß § 4 der Ehrenordnung der Stadt Fulda den Kulturpreis bei nächster Gelegenheit an die beiden spotlight-Geschäftsführer die Herren Dennis Martin und Peter Scholz zu verleihen.

Stadtverordneter u. Fraktionsvorsitzender

Anton J. Rummel<sup>3</sup>

Fulda, den 28. Januar 2020

<sup>2</sup> Fuldarer Ortsrecht vom 25. Juni 2018

<sup>3</sup> Bürger für Osthessen, Leipziger-Str. 77, 36037 FULDA; Mobil: 0173/6522487  
oder Tel.; 0661/ 603746 [anton.rummel@gmx.de](mailto:anton.rummel@gmx.de) Fax: 03222-1460-088

### § 4 der Ehrenordnung der Stadt Fulda<sup>2</sup>

Die Stadt Fulda kann für besondere Leistungen kultureller Art den Kulturpreis der Stadt Fulda verleihen. Darüber wird eine Urkunde ausgestellt. Mit der Verleihung kann eine Geldübergabe verbunden werden.

# Bürger für Osthessen (BfO)

seit 5.11.2019

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 28. Jan. 2020

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin  
Margarete Hartmann  
Stadtschloß  
D-36037 FULDA

37

## Antrag II (Lfd. Nr. 4/2020)

**Bez.: 1. SVV** am Montag, den 10. Februar 2020, 18.00 Uhr

**Betr.: Eingangsstempel für das Rechnungsprüfungsamt  
des Magistrat der Stadt Fulda,  
Palais Altenstein, Schloß-Str. 4-6, Zimmer,  
Eingang B, B 207 (für den Mitarbeiter Herrn L. D.)**

**Sachverhalt; Zur Zeit ist es sehr „in“ nur noch auf „digitale Verwaltung zu machen.**

**Alles was „analog“ ist ist altbacken und nicht mehr modern. Die schlanke Verwaltung fühlt sich dann regelrecht belästigt, wenn man noch irgendetwas in Papierform abgibt oder bekommt regelrechte Angst- oder gar schockartige Zustände. Fraglich ist, ob die Beamten damit auch wirklich dem Bürger dienen, wenn man nur noch in „digital“ macht. Letztes Jahr bekamen wir einen Fall mit, da wurde eine Arbeitslosenmeldung „digital“ abgegeben mit der Folge, daß es „analog“ kein Geld gab. D.h. der gute alte Eingangsstempel hätte hier geholfen. Natürlich besitzt die Zeitgeistlichkeit eine große Macht. Letztlich muß aber auch eine Behörde wissen, daß sie mit ihrem Handeln dem Bürger optimal dienen sollte. D.h. Ein Eingangsstempel soll ja nicht heißen dem Beamten seinen Computer zu nehmen, sondern ergänzt die digitale Aktenwelt sinnvoll. Bei der Finanzverwaltung werden jetzt anstatt wie früher Eingangsstempel Eingangsbestätigungsschreiben ausgestellt, wo es dann heißt...“die Anlagen, insgesamt 7 Stück wurden nicht auf ihre Vollständigkeit geprüft. Der Dumme ist dann der Bürger, weil er nicht mehr nachweisen kann, was er wirklich „analog“ abgegeben hat und kann hierdurch einen Vermögensschaden erleiden,**

**weshalb wir hiermit beantragen, daß obiges Amt für seinen Mitarbeiter einen Eingangsstempel bekommt.**

Stadtverordneter u. Fraktionsvorsitzender

Anton J. Rummel<sup>5</sup>

Fulda, den 28. Januar 2020

  
<sup>5</sup> Anton J. Rummel, Leipziger-Str. 77,  
36037 FULDA; Mobil: 0173/6522487  
oder Tel.; 0661/ 603746  
[anton.rummel@gmx.de](mailto:anton.rummel@gmx.de)  
Fax: 03222-1460-088